

4. Änderungssatzung

der Satzung über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die Abwasserbeseitigung der Samtgemeinde Suderburg (Abwasserbeseitigungsabgabensatzung, nur Schmutzwasserbeseitigung)

Aufgrund der §§ 6, 40 und 83 Abs. 1 der Niedersächsischen Gemeindeordnung in der Fassung vom 28. Oktober 2006 (Nieders. GVBl. S. 473), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 07. Dezember 2006 (Nieders. GVBl. S. 575), der §§ 5,6 und 8 des Nieders. Kommunalabgabengesetzes (NKAG) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 23. Januar 2007 (Nieders. GVBl. S. 41) und des § 6 des Nieders. Ausführungsgesetzes zum Abwasserabgabengesetz (Nds. AG AbwAG) in der Fassung vom 24. März 1989 (Nieders. GVBl. 69) zuletzt geändert durch Artikel 41 des Gesetzes vom 20. November 2001 (Nieders. GVBl. S. 701), hat der Rat der Samtgemeinde Suderburg in seiner Sitzung vom 29.10.2008 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

§ 1 Nr. 5. d) erhält folgende Fassung:

d) Erstattung der Kosten zusätzlicher Grundstücksanschlüsse

§ 2

§ 2 Nr. 2 erhält folgende Fassung:

2. Die öffentliche zentrale Abwassereinrichtung endet hinter dem ersten Revisionsschacht auf dem zu entwässernden Grundstück, der im Regelfall 1 m hinter der Grundstücksgrenze auf dem anzuschließenden Grundstück gesetzt wird. Für Altanlagen ohne öffentlichen Revisionsschacht endet die öffentliche zentrale Abwassereinrichtung an der Grenze des zu entwässernden Grundstücks.

§ 3

§ 4 Nr. 2 c), e) und f) werden hinter dem Klammerzusatz (§ 34 BauGB) jeweils um folgende Worte ergänzt:

„ oder im Geltungsbereich einer Satzung nach § 34 Absatz 4 BauGB“

§ 4

Im § 5 wird der Beitragssatz von 5,50 DM/m² durch 2,81 €/m² ersetzt.

§ 5

§ 7 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

- (1) Die Beitragspflicht entsteht jeweils mit der betriebsfertigen Herstellung der zentralen öffentlichen Abwasseranlage auf dem Grundstück.

§ 6

§ 17 werden folgende Nummern angefügt:

4. Die SVO Energie GmbH (SVO) ist gemäß § 12 Abs. 1 NKAG beauftragt, im Namen der Samtgemeinde die Ermittlung der Berechnungsgrundlagen, die Gebührenberechnung, die Ausfertigung und Versendung der Gebührenbescheide durchzuführen sowie die zu entrichtenden Gebühren entgegenzunehmen.
5. Die SVO ist gemäß § 12 Abs. 2 NKAG verpflichtet, die zur Abgabefestsetzung oder –erhebung erforderlichen Berechnungsgrundlagen mitzuteilen.
6. Der Gebührenbescheid wird gemäß § 13 Abs. 1 NKAG mit dem Heranziehungsbescheid der SVO für die Wasserversorgungsgebühr zusammengefasst erteilt.

§ 7

Abschnitt IV erhält folgende Fassung:

Abschnitt IV
Erstattung der Kosten zusätzlicher Grundstücksanschlüsse
§ 18
Kostenerstattungsanspruch

- (1) Wird für ein Grundstück ein weiterer (Haus- und) Grundstücksanschluss oder für eine von einem Grundstück, für das die Beitragspflicht bereits entstanden ist, abgeteilte und zu einem Grundstück verselbständigte Teilfläche ein eigener (Haus- und) Grundstücksanschluss an die öffentliche Abwasserbeseitigungseinrichtung hergestellt (zusätzlicher Grundstücksanschluss), so sind die Aufwendungen für die Herstellung, Erneuerung, Veränderung und Beseitigung sowie die Kosten für die Unterhaltung dieses zusätzlichen (Haus- und) Grundstücksanschlusses in der tatsächlich entstandenen Höhe zu erstatten.
- (2) Der Erstattungsanspruch entsteht mit der Beendigung der Maßnahme. Die Maßnahme ist beendet, wenn der jeweilige (Haus- und) Grundstücksanschluss betriebsfertig hergestellt bzw. beseitigt ist.
- (3) § 6 gilt entsprechend.
- (4) Der Erstattungsbetrag wird durch Bescheid festgesetzt und einen Monat nach Bekanntgabe des Bescheides fällig.

§ 8

Hinter § 21 wird folgender § 21 a eingefügt:

§ 21 a Datenverarbeitung

- (1) Zur Ausführung dieser Satzung dürfen die mit der Ermittlung, Festsetzung und Erhebung von Abwassergebühren, Abwasserbeiträgen und Kostenerstattungen befassten Stellen (Samtgemeinde Suderburg und SVO) die hierfür erforderlichen personen- und grundstücksbezogenen Daten (Vor- und Zuname sowie Anschrift des/der Grundstückseigentümers/in, Grundstücksgröße, Bezeichnung im Grundbuch/im Liegenschaftskataster, Wasserverbrauchsdaten, bzw. Angabe der Datengruppen, wie z. B. grundstücksbezogene Daten) verarbeiten.
- (2) Die in Absatz 1 genannten Stellen dürfen die für Zwecke der Grundsteuer, des Liegenschaftsbuchs, des Melderechts sowie der Wasserversorgung bekannt gewordenen personen- und grundstücksbezogenen Daten für die in Absatz 1 genannten Zwecke nutzen und sich diese vom Steueramt übermitteln lassen.
- (3) Die Weitergabe nach Absatz 2 darf auch regelmäßig und im Wege automatisierter Abrufverfahren erfolgen. Dies gilt hinsichtlich der Übermittlung der Verbrauchsdaten der Wasserversorgung auch für Dritte im Sinne des § 12 Abs. 2 NKAG. Zur Kontrolle der Verarbeitung sind folgende Maßnahmen getroffen worden: Benutzerkennung und Passworte

§ 9 Inkrafttreten

Die 4. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die Abwasserbeseitigung der Samtgemeinde Suderburg (Abwasserbeseitigungsabgabensatzung, nur Schmutzwasserbeseitigung) tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Gleichzeitig treten die mit dieser 4. Änderungssatzung geänderten Vorschriften aus dieser bisher geltenden Satzung mit seinen bisherigen Änderungssatzungen außer Kraft.

Suderburg, den 29.10.2008

Samtgemeinde Suderburg

Gez. Friedhelm Schulz

(Siegel)

.....
Samtgemeindebürgermeister